

- 1a) Deutsch (**D**), Englisch (**E**), Französisch (**F**), Italienisch (**I**), Rätoromanisch (**R**) (Sursilvan)
- b) Individuelle Antworten
- c) Individuelle Antworten
- d) Im **D** zeigt sich die Steigerung in der Endung der Adjektive (grösser, grösste).

Die Sprachen **F**, **I** und **R** passen zusammen, da diese Sprachen Adjektive mit ihrem jeweiligen Wort für «mehr» («plus», «più», «pli») steigern.

► Romanische Sprachen

E passt zu beiden Gruppen oder zu keiner, denn im **E** werden «kurze» (einsilbige) Wörter wie im **D** gesteigert (taller, tallest) und mehrsilbige Wörter wie in den romanischen Sprachen mit «mehr» («more», «most» + Adjektiv).

- e) Individuelle Antworten

Beispiele können sein:

- Die SuS sehen **E** bei beiden Gruppen oder als separate Gruppe.
- Die SuS ordnen die Sprachen nach Aspekten des Vokabulars (ähnliche Bezeichnung für «gross»).
- Die SuS ordnen die Sprachen danach, ob die Sätze ein sichtbares Subjekt enthalten oder nicht (**I**).
- Die SuS bemerken, dass im **R** das maskuline Adjektiv im Superlativ das «s» verliert («il pli grond»), während sich die Adjektive in den anderen romanischen Sprachen nicht verändern.

- 2a) «Adjektive» oder «Steigerung von Adjektiven» oder «Vergleich von Adjektiven»

💡 Die SuS orientieren sich vielleicht zuerst am Inhalt, z.B. «Monster», «Mehrsprachigkeit».

- b) Individuelle Antworten je nach Sprachkombination möglich. Grundsätzlich:

Auf **D** werden Adjektive über die Endung «-er» gesteigert.

Auf **F**, **I**, **R** (romanische Sprachen) werden Adjektive mithilfe des Wortes «mehr» («plus», «più», «pli») gesteigert.

E kennt beide Varianten:

Kurze Adjektive steigert es wie im **D** mit der Endung «-er», lange Adjektive steigert es wie die romanischen Sprachen mit dem Wort «more».

3. Deutsch: 3
English: 5
Français: 1
Italiano: 4
Romontsch: 2

4.

D Eines Morgens machte Priscilla, die gemäss ihrer Schwester soeben den schönsten Thek der ganzen Klasse geschenkt bekommen hatte, eine sensationelle Entdeckung, die sensationellste ihres ganzen Lebens. D

Hinter einer Hausecke sah sie einen grünen Schwanz, grüner und länger als der einer Eidechse. Und gleich darauf zwei Hörner, spitzer als die Hörner eines Stieres. Schliesslich trat es heraus: Es war ein grosses, grünes Monster – und es war mehrsprachig! D

Nach dem ersten grossen Schreck, dem grössten aller Zeiten, beruhigte sich Priscilla. In der Tat war das Monster fast lustig: «I am tall and dangerous!», sagte es. «Jeu sun gronds e prigulus!», brüllte es. «Je suis le plus grand et le plus dangereux monstre du monde!», behauptete es. F

Also rannte Priscilla nach Hause und rief nach ihrer Schwester Matilda: «Komm, komm schnell, ich habe ein grünes, mehrsprachiges Monster gefunden, das lustigste auf der ganzen Welt!» D

Aber als sie gerade wieder bei der Hausecke angelangten, fanden sie eine Überraschung: ein anderes, kleines Monster, diesmal orange, aber oranger als eine Orange und sympathischer als das grüne Monster. «Ja aber Priscilla!», sagte die Schwester, «es ist fantastisch!» D

Genau in diesem Moment begann das grüne Monster aufs Neue, in allen Sprachen zu brüllen: «Sono più grande e più pericoloso del mio amico! I am taller and more dangerous than my friend! Jeu sun il pli grond e il pli prigulus monster dil mund!» E R I

Was für eine sonderbare Begegnung für Priscilla, zweifelsfrei die sonderbarste und sensationellste ihres Lebens! D

5. 1. Im **D** werden die Adjektive in der ersten Steigerung (Komparativ) durch die angehängte Endung **«-er»** gesteigert. In der zweiten Steigerung (Superlativ) steht vor dem Adjektiv der bestimmte Artikel und die Endung **«-ste»** wird angehängt. Genau gleich werden kurze (einsilbige) Adjektive im **E** gesteigert (**«-er»**, bestimmter Artikel + **«-st»**).

2. In den romanischen Sprachen **F**, **I** und **R** steht in der ersten Steigerung (Komparativ) vor dem Adjektiv das jeweilige Wort für «mehr» – **«plus»** **F**, **«più»** **I**, **«pli»** **R**. In der zweiten Steigerung (Superlativ) steht zusätzlich noch der bestimmte Artikel vor dem jeweiligen Wort für «mehr». So funktioniert auch die Steigerung von langen (mehrsilbigen) Adjektiven im **E** (**«more»** + Adjektiv, **«the»** + **«most»** + Adjektiv).



Anmerkung:

Im **E** folgen zweisilbige Adjektive mit den Endungen **«-y»**, **«-er»**, **«-le»**, **«-ow»** ebenfalls der germanischen Steigerung.

Vorschlag für einen Lückentext (fetter Text als Lücke):

Im Deutschen wird der Grundform des Adjektivs ein **«-er»** hinzugefügt. Im Französischen, Italienischen und Rätoromanischen (Sursilvan) hingegen wird **«plus»**, **«più»**, **«pli»** dem Adjektiv vorangestellt.

Das Englische nutzt beide Möglichkeiten: Es hängt **«-er»** an, wenn das Wort nur aus einer Silbe besteht, und stellt **«more»** vor, wenn das Wort aus mehreren Silben besteht.

6.	Regel 1	Regel 2	beide	Sprache
1.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Italiano</u>
2.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>English</u>
3.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Français</u>
4.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Romontsch</u>
5.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Deutsch</u>
6.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Français</u>
7.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Italiano</u>
8.	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Romontsch</u>
9.	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input checked="" type="checkbox"/>	<u>English</u>
10.	<input checked="" type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<input type="checkbox"/>	<u>Deutsch</u>